Objekt:	Barthelheimer-Sonde
Museum:	Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum-bielefeld.de
Sammlung:	Körperkultur im Krankenhaus (1) - Verdauung&Stuhl
Inventarnummer:	KBM147

Beschreibung

Barthelheimer-Sonde, roter Gummi, bräunliche Spitze, mit zwei Ballons im Abstand von ca. 20cm. Luer-Konus (Edelstahl), mit zwei Extra-Kanälen zu den Ballons. Graduierung 65 -130 cm, schwarze Schrift. Rüsch West Germany 18 Ch. Dreiwegsonde mit Quecksilberansatz. Dient zum Abblocken des Pylorus, um den Zufluss von Magensaft ins Duodenum zu verhindern. Pankreas-Galle-Sekret kann abgesaugt werden. Aufkleber handschriftlich: Bartelheimer Sonde 27.12.83 (Lisa Possin). Funktion: Sobald die Sondenspitze das Duodenum erreicht hat, wird zuerst der obere, beim Magenausgang liegende, und dann der untere, im Duodenum liegende Ballon mit je 30-35 ml Luft gefüllt. Dadurch werden der Magenausgang und der Dünndarm dicht abgeschlossen, wodurch nach Versiegen der Gallensekretion Pankreassaft aspiriert werden kann (nach Juchli 1976, S. 417)

Grunddaten

Material/Technik:	Gummi/Metall/Quecksilber
Maße:	160 cm Länge, ca. 6 mm Durchmesser

Ereignisse

Hergestellt	wann	27.12.1983
	wer	Willy Rüsch GmbH
	wo	Kernen im Remstal